



Kurier 2020 | 01 von Monika Kaiser-Haas
Xanten, im März 2020

„Ohne Opfer und Verzicht gibt es keine wirklich großen Dinge in der Welt.“

Karl Leisner, 23 Jahre – Tagebuch, 23. April 1938

Karl Leisner und seine Berufung

Karl Leisner trat mit 23 Jahren (1938) ins Priesterseminar in Münster ein und studierte auch zwei Semester Theologie in Freiburg. Nach einer Vorlesung in Münster schreibt er seine Gedanken auf zur Entscheidung Priester zu werden. Sie bewegen ihn zutiefst:

„Oh, ich stöhne unter diesem Entscheid. Soll er grad mich wollen aus Tausenden. ... Durch all diese Fragen muß ich mich durchbeißen und –kämpfen. ... Deine Persönlichkeit brauchst und sollst Du dabei nicht aufgeben, sondern zu letzter und Steigerung ausprägen. Oh – das ist schwer. ... Hab' acht auf die Stimme deines Herzens! ...

O Gottgeheimnis, wie gewaltig und des Menschen – ich begreif dich nicht, wie gewaltig und unerfindlich bist du!“

Welcher Weg? „Christus – Du bist meine Leidenschaft!“. Welche Bedeutung hat sein Weg zum Priestertum heute?

Liebe Mitglieder des IKLK, liebe Freunde, Interessierte, Förderer und Verwandte!

Im ersten Teil des ersten Karl-Leisner-Kuriers des Neuen Jahres erfahren Sie im Rückblick von den Veranstaltungen, die an die Priesterweihe und Primiz vor 75 Jahren in der Lagerkapelle des KZ Dachau erinnern. Alle Beiträge zum 75-jährigen Jubiläum finden Sie auf der Homepage des IKLK: www.karl-leisner.de

In der Vorschau kündigen wir die geplanten Veranstaltungen für 2020 an. Sie sind herzlich eingeladen.

Viele Mitglieder halten die Erinnerung an Karl Leisner wach. Gemeinsam sind wir noch erfolgreicher, die Erinnerungskultur an Karl Leisner zu pflegen. Daher werden Sie im Kapitel Ideenbörse ermutigt, uns Ihre Aktivitäten mitzuteilen.

Der Internationale Karl-Leisner-Kreis hat eine neue Novene herausgegeben. Als Information über den seligen Karl Leisner und als Inspiration zum Gebet überreichen wir sie Ihnen gerne. Mehr erfahren Sie im Abschnitt Novene.

Wir berichten über unsere neuen Mitglieder und trauern um zwei Verstorbene, die sich für den Internationalen Karl-Leisner-Kreis verdient gemacht haben.

Zum Schluss danken wir unseren Spendern. Wie könnte nach dem herzlichen Dank die Ermunterung zu neuen Spenden zur Unterstützung der Arbeit des Internationalen Karl-Leisner-Kreises fehlen.

Rückblick

Am dritten Adventssonntag 2019, dem Sonntag Gaudete, wurde in der Stifts- und Propsteikirche Sankt Mariä Himmelfahrt in Kleve, im Xantener Viktor Dom (Weihbischof Graf Rupert zu Stolberg-Stolberg, Weihbischof Lohmann und Offizial Weihbischof Wilfried Theising), im Paulusdom in Münster (Diözesanbischof Dr. Felix Genn), in der Klosterkirche des Karmel Heilig Kreuz in Dachau (Reinhard Kardinal Marx), in der Sankt Ägidiuskirche in Bruck/ Oberpfalz (Pfarrer Andreas Weiß) und vielen anderen Pfarrgemeinden an die einmalige Priesterweihe und Primiz von Karl Leisner in der

Lagerkapelle des Blocks 26 im Konzentrationslager Dachau erinnert. Für Ihre Teilnahme an den Gottesdiensten und Festveranstaltungen und Ihr Gebet danken wir Ihnen herzlich.

Im Xantener Stiftsmuseum

wurden aus diesem Anlass zwei neue Nischenvitrinen für den Seligen Karl Leisner eingerichtet. Sie zeigen einige Exponate, die im Konzentrationslager Dachau zu seiner Priesterweihe und Primiz entstanden sind:

die restaurierte Kasel (Priestergewand), sein Primizbild, die farbige Zeichnung der Dachauer Lagerkapelle, die zur Weihe farbig gestaltete Glückwunschkarte mit den Unterschriften der Priester der Diözese Münster, die an der Priesterweihe teilnahmen, eine Feldpostkarte mit Briefumschlag vom 23. Februar 1945 von Heinrich Tenhumberg (Karl Leisners Studienfreund, späterer Bischof von Münster) und zwei Reisepässe von Karl (1932, 1936). Das Stiftsmuseum präsentierte ihre Karl-Leisner-Wanderausstellung im Xantener Dom.

Link: <https://vimeopro.com/ewtn/gedenken-an-die-priesterweihe-des-seligen-karl-leisner>

Die Karl-Leisner-Wanderausstellung

Der Internationale Karl-Leisner-Kreis stellte seine Wanderausstellung in der Xantener Marienschule und im Kreuzgang des Paulusdom in Münster aus (26.12.2019–31.1.2020) Viele Besucher der Domkirche schauten sie sich an.

Die Ausstellung umfasst 14 Standplakate und wurde in fünf Jahren acht Mal ausgestellt.

Link: <https://www.paulusdom.de/aktuelles/nachrichten/einzelansicht-news/article/ausstellung-ueber-seligen-karl-leisner-bis-ende-januar-im-dom-zu-sehen/>

Die Wanderausstellung wird in diesem Jahr dank freundlicher Sponsoren um drei neue Standplakate erweitert. In diesem Jahr wird sie in der DKM-Bank in Münster und im Waldsanatorium Planegg in Krailling bei München präsentiert, im kommenden Jahr im Hiltruper Museum in Münster aus Anlass der Seligsprechung.

Die Karl-Leisner-Wanderausstellung kann ausgeliehen werden. Ein Vortrag zur Lebensgeschichte von Karl Leisner bietet Monika Kaiser-Haas an.

Übersicht, Präsentationen der Karl-Leisner-Wanderausstellung

13.12.2014, Stifts- und Propsteikirche Sankt Mariä Himmelfahrt, Kleve.

Anlass: Einweihung des Karl-Leisner-Erinnerungsmals von Bert Gerresheim

10.03.2016, Bischöfliches Internat Gaesdonck/ Goch

Anlass: Aufführung des Karl-Leisner-Musicals von ESM: „Frei?! Ein Musical über Karl Leisner und Paul N.“ (ESM, Emmanuel School of Mission, Altötting)

23.06.2016, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Kleve

Anlass: Karl Leisners 100. Geburtstag

18.01.2015, Pfarrheim Sankt Hubertus, Krefeld

Anlass: Besinnungstag zum Thema: „Karl Leisner 1915-1945 – Gott sorgt dafür, dass keine Spuren verwischt werden“

10.09.2017, Heimkehrer Dankeskirche Bochum-Weitmar, Gemeinde Sankt Franziskus

Anlass: Tag des Denkmals

09.11.2019, Katholisches Bildungshaus Wasserburg Rindern, Kleve

Anlass: Verhaftung von Karl Leisner vor 80 Jahren im Fürstabt-Gebert-Haus in St. Blasien/ Schwarzwald

15.12.2019, Marienschule Xanten

Anlass: 75 Jahre Priesterweihe und Primiz in der Barackenskapelle im KZ Dachau

26.12.2019, Paulusdom Münster

Anlass: 75 Jahre Priesterweihe Primiz in der Lagerkapelle des KZ Dachau

01.12.2020, Waldsanatorium Planegg/ Krailling bei München
Anlass: Todestag von Karl Leisner vor 75 Jahren (12. August 1945)

Dank

Das Präsidium dankt allen Beteiligten, die uns bei den Jubiläumsfeiern unterstützt haben. Wir danken unseren französischen Gästen aus Clermont-Ferrand (Erzbistum Clermont), dass sie zum Pontifikalamt in den Viktordom und zur Festveranstaltung in die Marienschule nach Xanten angereist sind und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Der französische Generalvikar Bernard Lochet und die französische Leiterin des Pilgerbüros planen für dieses Jahr eine Pilgerfahrt von Clermont-Ferrand an den Niederrhein: „Auf den Spuren von Karl Leisner“.

Wir unterstützen gerne ihre Initiative. Herzlich willkommen in Xanten, Kleve, Kevelaer, Münster!

Novene

Die Glaubenszeugen aus dem Dritten Reich sind bis in die heutige Zeit Wegweiser und Vorbilder. Der Internationale Karl-Leisner-Kreis (Monika Kaiser-Haas) hat daher eine neue Karl-Leisner-Novene im Verlag Butzon & Bercker herausgegeben. Der Titel lautet:

Karl Leisner: 1915 – 1945

Novene: Neun-Tage-Gebet um die Fürsprache des Seligen Karl Leisner, Auf dem Weg zur Heiligkeit

Auf Ihren Wunsch senden wir Ihnen gerne Novenenhefte zu. Der Einzelpreis beträgt sechs Euro. Der Verkauf erfolgt ausschließlich über den Internationalen Karl-Leisner-Kreis zuzüglich Porto. Bitte richten Sie Ihre Bestellungen per E-Mail oder per Telefax an unseren Sekretär Udo Erbe:

E-Mail: info@karl-leisner.de | Telefax: 02821 980331

Link: <https://www.karl-leisner.de/novene-neun-tage-gebet-um-die-fuersprache-des-seligen-karl-leisner/>

Vorausschau 2020

Auf folgende Veranstaltungen machen wir Sie aufmerksam und laden herzlich zur Teilnahme ein.

Xanten, Freitag, 28. Februar 2020 um 18 Uhr im StiftsMuseum Xanten

In Erinnerung an den 105. Geburtstag von Karl Leisner findet im Vortragsraum des Xantener StiftsMuseums eine Karl-Leisner-Gedenkveranstaltung statt. Der aus Georgien stammende Schriftsteller und Musikwissenschaftler Dr. Moisei Boroda stellt im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „Denn Dein ist das Reich ...“ den jungen aus Kleve stammenden Neupriester vor. Er beschäftigt sich intensiv mit Persönlichkeiten des christlichen Widerstandes in der Zeit des Nationalsozialismus. Seine Verwandten wurden während der Schoah ermordet.

Die Gesamtkomposition aus biografischen Texten, aus musikalischen Beiträgen und Bildern hat Dr. Boroda persönlich vorgenommen. Wir freuen uns, dass Herr Dr. Boroda auf die Bedeutung von Karl Leisner als Vorbild für Standfestigkeit im Glauben hinweisen wird.

Herzlich danken wir der stellvertretenden Leiterin des StiftsMuseums für die gelungene, gemeinsame Planung und Organisation mit dem Internationalen Karl-Leisner-Kreis.

Adresse: 46509 Xanten, Kapitel 21

Link: <https://www.karl-leisner.de/karl-leisners-105-geburtstag-gedenkveranstaltung-im-xantener-stiftsmuseum/#more-57346>

Link: <https://www.stiftsmuseum-xanten.de/index.php?id=137>

Kleve, Montag, 4. Mai 2020 um 19 Uhr im Kolpinghaus

Am 4. Mai 1945 wurde der todkranke Karl Leisner aus dem Konzentrationslager Dachau nach fast sechsjähriger Haft von seinem Freund, dem Jesuiten Dr. Otto Pies, und dem Dachauer Pfarrer Friedrich Pfanzelt befreit. Aus diesem Anlass erinnert Dr. Moisei Boroda im Klever Kolpinghaus an den Glaubenszeugen mit einer Lesung (Text, Bild, Musik). In Kürze informieren wir Sie auf unserer Homepage über die Gedenkveranstaltung. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Adresse: Kolpinghaus Kleve 47533 Kleve, Kolpingstraße 11 | Telefon: 02821 17899

Krailling, Dienstag, 3. März 2020 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus Krailling bei München

Die stellvertretende Bürgermeisterin Karin Wolf aus Krailling lädt zum Vortrag „Auf den Spuren von

Karl Leisner (1915–1945) von Kleve bis Krailling“ ins Bürgerhaus Hubertus ein. Den Vortrag hält Monika Kaiser-Haas aus Münster als Vorbereitung für die geplante Pilgerreise des Ortes von Krailling an den Niederrhein.

Adresse: Bürgerhaus Hubertus, 82152 Krailling, Hubertusstraße 2 | Telefon: 089 461 3818

Waldsanatorium Planegg, Mittwoch, 12. August 2020 um 18 Uhr

Herzlich laden wir Sie am 12. August 2020, dem 75. Todestag von Karl Leisner zur Statio vor der Karl-Leisner-Stele am Waldsanatorium Planegg in Krailling bei München ein. Reinhard Kardinal Marx feiert im Anschluss in der Kirche des Waldsanatoriums ein Pontifikalamt im Gedenken an Karl Leisner. Aus diesem Anlass wird die Karl-Leisner-Wanderausstellung an dem Ort gezeigt, an dem Karl Leisner vor 75 Jahren mit 30 Jahren nach 2003 Tagen Haft gestorben ist.

Adresse: Alten- und Pflegeheim Waldsanatorium Planegg, 82152 Krailling, Sanatoriumsstraße 1

Ideenbörse

Viele Mitglieder erinnern an vielen verschiedenen Orten an die Lebens- und Leidensgeschichte von Karl Leisner. Bitte informieren Sie uns über Ihre Aktivitäten per E-Mail und senden an uns Ihr Einladungsfaltblatt. Unser Sekretär stellt Ihre Veranstaltung gerne auf unsere Homepage. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und freuen uns von Ihren Aktivitäten zu hören. Gerne unterstützen wir Sie dabei. Besondere Ideen für die Umsetzung können veröffentlicht werden.

Angebote

Wir bieten Ihnen für Ihren Verein, Ihre Jugendgruppe, Ihre Firmgruppe, Ihren Religionsunterricht, für Interessierte an:

1. Film „Karl Leisner ein Christ aus Leidenschaft“ von Max Kronawitter (60 Minuten)
2. Vorträge mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu Karl Leisner
3. Karl-Leisner-Gedenkabend: Lesung mit Texten, Musik und Bild, Gesamtkonzeption Dr. Moisei Boroda
4. Lesung zu Glaubenszeugen aus dem 20. Jahrhundert, Gesamtkonzeption Dr. Moisei Boroda
5. Eine Doppelstunde Religionsunterricht zum Thema: Persönlichkeiten, Glaubenszeugen, Vorbilder, inklusive Vorbereitung der Hausaufgaben z.B. zum Thema: „Karl Leisner (1915-1945) – ein junger Mann gegen Hitler)

Bitte melden Sie Ihre Wünsche per E-Mail an:

Udo Erbe: info@karl-leisner.de

Monika Kaiser-Haas: kaiserhaas@googlemail.com

Im Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und im stillem Gebet:

/ Georg Walsler (17. April 1969 – 5. Januar 2020), erster Online-Redakteur der Münchener Kirchenzeitung

/ Prälat Richard Schulte Staade (25. Januar 1932 – 13. Januar 2020), ehemaliger Wallfahrtsrektor von Kevelaer

V: Herr, schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe.

A: und das ewige Licht leuchte ihnen

V: Herr, lass sie ruhen in Frieden.

A: Amen

Drei neue Mitglieder im Internationalen Karl-Leisner-Kreis

Wir freuen uns über drei neue Mitglieder im Internationalen Karl-Leisner-Kreis:

/ Dietfried Olbrich aus Wolfrathshausen/ Bayern

/ Maria Pallutz-Feld/ Königswinter

/ Gertrud Aryus/ Rheinberg

Spendenaufruf

Herzlich danken wir allen Spendern, die im vergangenen Jahr die Jubiläumsfeier in Xanten, den Druck der Novene und die zweite Auflage der Handreichung von Wilfried Hansmann unterstützt haben. Ihre Spenden ermöglichen und unterstützen die Arbeit des Internationalen Karl-Leisner-Kreises. Bitte bleiben Sie uns gewogen und spenden großzügig. Jede Spende stützt das Anliegen

des IKLK, die Erinnerung an den Seligen Karl Leisner für unsere Aktivitäten. Wir danken Ihnen im Voraus.

Mit guten Wünschen für die österliche Zeit grüßt Sie herzlich das Präsidium

Kreisdechant Propst Johannes Mecking (Präsident), Monika Kaiser-Haas (Vizepräsidentin), Udo Erbe (Sekretär), Frank Maruhn (Schatzmeister)

Internationaler Karl-Leisner-Kreis e.V. (IKLK)
Telefon 02821/92595 | Telefax 02821/980331
E-Mail: info@karl-leisner.de

c/o Propsteigemeinde St. Viktor Xanten
Kapitel 8 | 46509 Xanten
www.karl-leisner.de

Bankverbindung **Verein** bei der
Sparkasse Rhein-Maas
IBAN: DE63 3245 0000 0005 0283 78
BIC: WELADED1KLE

Bankverbindung **Stiftung** bei der
Pax-Bank Köln
IBAN: DE39 3706 0193 0022 5390 19
BIC: GENODED1PAX

[Klicken Sie hier, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.](#)